



- Pressemitteilung -

Ökumene Tür an Tür im Olympischen Dorf München

Kardinal Marx und Regionalbischof Kopp feiern zeitgleich Gottesdienste im Rahmen des ÖKT

München, 11. Mai 2021. Im Rahmen des 3. Ökumenischen Kirchentages (ÖKT), der dezentral und mit digitalen Angeboten begangen wird, feiern Kardinal Reinhard Marx, Erzbischof von München und Freising, und Christian Kopp, Regionalbischof in München und Oberbayern, am **Samstag, 15. Mai**, um **19 Uhr** jeweils konfessionelle Gottesdienste im **Ökumenischen Kirchenzentrum im Olympischen Dorf in München**, Helene-Mayer-Ring 23. Das damals bayernweit erste ökumenische Zentrum vereint eine katholische und eine evangelisch-lutherische Kirche unter einem Dach und ist seit fast 50 Jahren Symbol für interkonfessionelle Zusammenarbeit. Um diese Tradition und das Engagement vor Ort zu würdigen, besucht Kardinal Marx die katholische Pfarrkirche Frieden Christi, und feiert dort die Messe. Regionalbischof Kopp ist Gastprediger bei der zeitgleichen Abendmahlfeier in der evangelischen Olympiakirche. Bevor sie in die einzelnen Kirchen ziehen, gestalten der Regionalbischof und der Erzbischof gemeinsam die liturgische Begrüßung im Foyer des Zentrums. Nach den Gottesdiensten spenden sie auf dem Kirchenvorplatz gemeinsam den Abschlussgegen.

Bei dem ökumenischen Auftakt der Gottesdienste im Foyer mit Kopp und Marx sowie den beiden Ortspfarrern Bernhard Götz und Martin Cambensy beten der Regionalbischof und der Kardinal im Wechsel Verse aus Psalm 119, der den Ökumenischen Kirchentag 2021 thematisch begleitet. Bei den anschließenden konfessionellen Gottesdiensten werden Marx und Kopp jeweils zu der biblischen Erzählung über den zweifelnden Apostel Thomas aus dem Johannes-Evangelium (20,24-29) predigen.

Der Grundstein für das ökumenische Kirchenzentrum wurde 1970 im damals gerade entstehenden Olympischen Dorf in München gelegt. Während der Olympischen Spiele 1972 wurden die Gebäude von verschiedenen Religionen genutzt: Gottesdienste und Gebete in 14 Sprachen fanden dort ebenso statt wie eine Trauung von teilnehmenden Athleten. Am 31. März 1974 weihten Kardinal Julius Döpfner und Landesbischof Hermann Dietzfelbinger die beiden Kirchen des Zentrums. Heute gestalten die dortigen Gemeinden ihre ökumenische Nachbarschaft unter anderem mit zeitgleichen Sonntagsgottesdiensten jeweils um 10 Uhr, die auch von konfessionsverbindenden Ehepaaren gerne genutzt werden. Darüber hinaus gibt es monatlich eine ökumenische Andacht mit Texten und Musik sowie ein Taizégebet. Auch zahlreiche weitere gemeinsame Gottesdienste werden im Kirchenjahr gefeiert, zum Beispiel am Ostermontag, am zweiten Weihnachtstag oder an Erntedank. Auch gemeinsame Familien- und Kindergottesdienste finden statt.

Der 3. Ökumenische Kirchentag steht unter dem biblischen Leitwort „schaut hin“. Der Eröffnungsgottesdienst am Fest Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 13. Mai, sowie der Abschlussgottesdienst am Sonntag, 16. Mai, jeweils um 10 Uhr, werden im Fernsehen übertragen. Am Samstag, 15. Mai, sind alle Kirchengemeinden in Deutschland eingeladen, um 19 Uhr „ökumenisch sensibel“ Gottesdienste in ihrer konfessionellen Tradition zu feiern. Zahlreiche Podiumsdiskussionen, Workshops und Gespräche werden im Programm des ÖKT digital angeboten, nähere Informationen finden sich unter www.oekt.de. (jm/kbr)

Hinweise:

Für eine Teilnahme an den Feiern im Olympischen Dorf ist eine Anmeldung notwendig unter Telefon 089/3514852 für den evangelischen Gottesdienst und Telefon 089/358990860 für die katholische Messe.

Eine begrenzte Anzahl von Journalistinnen und Journalisten kann zur Berichterstattung an den Gottesdiensten teilnehmen unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen. Eine Anmeldung ist erforderlich unter E-Mail pressestelle@erzbistum-muenchen.de oder Telefon 089/2137-1263.

Erzbischöfliches Ordinariat München, Pressestelle – Pressesprecher: Bernhard Kellner
Kapellenstr. 4 – 80333 München – Tel. 089/21 37-12 63/-12 64 – Fax: 089/21 37-27 14 78
E-Mail: pressestelle@erzbistum-muenchen.de – Homepage: www.erzbistum-muenchen.de

Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Publizistik
Pressesprecher: Johannes Minkus
Postfach 20 07 51 – 80007 München – Tel. 089/55 95-552 – Fax 089/55 95-666
E-Mail: pressestelle@elkb.de – Homepage: www.bayern-evangelisch.de